

[1350.] In unserm Verlage sind soeben erschienen und bitten wir Handlungen, welche wählen zu verlangen:

**Utile cum dulci.** Heft 5. Die Verlobung in der Bleikammer. Chemische Verbindungs-Comödie in einem schwefelsauren Akt. Allen chem. Vettern und Bassen, wie überhaupt der ganzen chem. Verwandtschaft gewidmet von Angelicus Vitriol (Verfasser des Realionär in der Westentasche ic.). Preis 7½ Sgr. Heft 4. erscheint später.

**Neuer Schlesischer Schulbote** 1863. Hft. 1. (Steht in mäfiger Anzahl gratis zu Diensten.)

Aus dem Verlage von Graß, Barth & Co. ging in den unferigen über:  
**Scholz, J. Ch.** (Oberlehrer am Seminar in Münsterberg), das Wissenswürdigste der Mineralogie. 2. vermehrte Aufl. 1862. Preis 5 Sgr.

— Hülfsbuch für den Unterricht in der Geographie von Schlesien. 5 Aufl. Mit 1 color. Karte. Breslau 1860. Geh.

**Die Milch der lauteren göttlichen Wahrheit**, d. ist Katechismus. Mit einer kurzen Erklärung zur Erbauung der böhmischen Brüder-Gemeinden Gottes. Uebersetzt aus dem Böhmischem. Preis geb. 5 Sgr.

**Die preußischen Bergwerksgesetze** v. 12. Juni 1851 und Instruktion zur Ausführung des Gesetzes über die Verhältnisse der Miteigenthümer von Bergwerken. 1852. Preis 5 Sgr.

**Gravenhorst, J. L. C.**, Naturgeschichte der Infusionsthierchen nach Ehrenberg's großem Werke. 1844. Preis 10 Sgr. — vergleichende Zoologie. 1843. Preis 3 fl., baat für 20 Sgr. netto.

— do. 2. Thl. Auch u. d. Titel: Das Thierreich nach den Verwandtschaften und Uebergängen in den Klassen und Ordnungen dess. Mit 12 Tafeln. 1845. Preis 1 fl. 7½ Sgr., baat 12½ Sgr.

**Ksiazka do cytania na klasse wysza Szkoły elementarnych katholickich.** Preis 10 Sgr. Breslau, Januar 1863.

Maruschke & Berendt.

[1351.] Bei mir ist erschienen mit Verlagsrecht:

**Julius Mosen's**

Visitenkarten-Photographie

in ausgezeichneter Ausführung von Heinr. Daseking in Oldenburg nach einem Gemälde des Herrn Professor Job. Karl Bähr in Dresden. Einzigstes bis jetzt im Kunsthandel erschienenes Portrait des Dichters. Preis 7½ Rth. baat.

Bei der großen Aufnahme, welche namentlich in jüngster Zeit die Dichtungen Mosen's beim deutschen Volke gefunden, wird dieses Portrait demselben gewiß eine sehr willkommene Gabe sein.

Oldenburg.

Ferdinand Schmidt.

Verlag von E. A. Seemann  
in Leipzig.

[1352.]

Fortsetzung.

Soeben erschien und wurde nur mäfig versandt:

Handbuch

des

bürgerlichen und ländlichen Hochbauwesens

von

A. Scheffers,

Architekt, Lehrer an der Baugewerkschule in Holzminden.

Mit ca. 400 Holzschnitten.

3. Lieferung. 15 Sgr.

Das Erscheinen dieser Lieferung wurde durch unvorhergesehene Hindernisse bis jetzt verzögert. Da dieselbe bereits auf alte Rechnung gebucht war, so habe ich es bei der Versendung dabei belassen, bitte aber, wo dies nicht conviert, den Posten unter Anzeige à Conto novo vorzutragen.

Lieferung 1—3. stehen fortwährend in mäfiger Anzahl à cond. zu Diensten, wobei ich bemerke, daß das Vorlegen der dritten, reich illustrierten Lieferung, mit welcher die

Bau-Constructionslehre

beginnt, zur Erlangung von Subscribers besonders dienlich sein wird. Lieferung 4. u. ff. gebe ich nur fest.

Gleichzeitig bringe ich das, Ende des vor. Jahres erschienene Werk desselben Autors in freundliche Erinnerung:

**Architektonische Formenschule.** Eine praktische Ästhetik der Baukunst für Bauhandwerker u. Baugewerkschulen. Von A. Scheffers, Architekt, Lehrer an der Baugewerkschule zu Holzminden. 2 Thle. gr. 8.

I. Die Säulenordnungen mit 120 Holzschnitten. Brosch. 20 Sgr.

II. Darstellung der gebräuchlichsten Bauformen, welche beim Privatbau Anwendung finden. Mit Holzschnitten und 36 lithogr. Tafeln. Cart. 1 fl. 22 Sgr.

Dies Werk ist von den Fachgenossen und Lehrern an Baugewerkschulen mit großem Beifall begrüßt worden und erfreut sich an einzelnen Orten eines nicht unbedeutenden Absatzes. Ein competenter Beurtheiler (Professor Dr. Lübeck in Zürich) schreibt mir darüber:

„Indem ich Ihnen bestens für die Uebersendung danke, muß ich Ihnen meine Freude über die schöne Arbeit aussprechen, die gewiß vielfach Anklang finden wird. Der Stoff ist trefflich angeordnet, reiflich ist Alles bis ins Kleinste durchdacht, die Darstellung klar und sachgemäß, offenbar auf langjähriger Lehrerfahrung beruhend, und die reichen begleitenden Beispiele sind ebenso geschickt gewählt wie geschmackvoll — auch hinsichtlich der lithographischen Wiedergabe — dargestellt.“

Ich bitte, namentlich den II. Theil nicht auf Lager fehlen zu lassen, da derselbe einem durchaus praktischen Zwecke dient, indem er Maurer- und Zimmermeistern, die der Weisheit eines Architekten entbehren, zum Entwerfen

von größen und kleineren architektonischen Schmuckformen das bequemste und billigste Material bietet.

Leipzig, den 23. Januar 1863.

E. A. Seemann.

**Neuestes Werk von Professor Carl Vogt.**

[1353.] Soeben ist bei mir in Commission erschienen und wird nur auf Verlangen versendet:

**Nord-Fahrt,**  
entlang der Norwegischen Küste,  
nach dem  
**Nordkap, den Inseln Jan Mayen**  
und **Island**,  
auf dem Schooner Joachim Hinrich  
unternommen  
während der Monate Mai bis October 1861

von  
**Dr. Georg Berna,**  
in Begleitung von E. Vogt, H. Hasselhorst, A. Greßly und A. Herzen.

Erzählt von  
**Carl Vogt.**

Mit einem wissenschaftlichen Anhang, drei Karten und circa fünfzig theils in Farben gedruckten, theils in Holz geschnittenen Illustrationen nach Originalzeichnungen von H. Hasselhorst.

gr. 8.-Format. 28 Bogen auf fein Vellinpapier.  
In gepreßtem Leinwandband.

Preis 8 fl. 30 kr. oder 5 fl. pr. Cour.  
mit 25% Rabatt.

Die im vergangenen Jahre von einem angesehenen jungen Frankfurter unternommene Fahrt nach dem hohen Norden, in Begleitung von Professor Carl Vogt und mehreren Andern, war bereits damals Gegenstand der Besprechung in den verschiedenen Zeitschriften. Eine nun im Drucke erschienene Schilderung dieser Expedition nach jenen noch wenig besuchten Gegenden aus der gewandten Feder des Professors Vogt bedarf kaum besonderer Empfehlung.

Die überaus kostspielige Ausstattung, welche durch den verhältnismäßig niedrigen Ladenpreis kaum zur Hälfte gedeckt wird, gestattet keine allgemeine Versendung; außerdem ist die Auflage so gering, daß vorläufig nur feste Bestellungen Berücksichtigung finden können.

Frankfurt a/M., December 1862.

Carl Jügel.  
(Sortiments-Buchh.)

[1354.] Soeben erschien:  
**Verhandlungen des botanischen Vereins**  
für die Provinz Brandenburg und die angrenzenden Länder. Drittes und vierthes Heft. Redigirt und herausgegeben von Dr. P. Ascherson. Mit 4 Stein-drucktafeln und 3 Karten. 8. 27 Bogen. Geh. Preis 2 fl. 25 Sgr.

Ich bitte, die feste Continuation gefl. zu verlangen; à cond. kann ich nur in mäßiger Anzahl versenden.

Berlin, 17. Januar 1863.

R. Gaertner.

23\*